

Heute

Ski alpin

Slalom-Asse duellieren sich im Flutlichtschein

In der Flachau (Ö) geht heute der 3. Damen-Weltcupslalom der Saison über die Bühne. Das Besondere: Zumindest der 2. Lauf (18.30 Uhr) findet unter Flutlicht statt. Der 1. Durchgang wird um 15.30 Uhr gestartet. Natürlich mit dabei: LSV-Läuferin Marina Nigg. [Seite 15](#)

www.volksblatt.li

Eishockey

Marc Geiger bleibt in Rapperswil

RAPPERSWIL Die Rapperswil-Jona Lakers haben den vorerst auf einen Monat befristeten Vertrag mit Verteidiger Marc Geiger (25) bis zum Saisonende verlängert. Geiger war Mitte November vom HC Davos zu den Lakers gestossen. Gar bis Saisonende 2014/15 verlängerten Captain Cyrill Geiger und dessen Verteidigerkollege Sandro Gmür. (si)

Ski alpin

Rebecca Bühler 41. in Valtournenche

VALTOURNENCHE Die lichtensteinische Skifahrerin Rebecca Bühler blieb in zwei Europacup-Riesenslalom in Valtournenche (It) unter den eigenen Möglichkeiten. Im ersten Bewerb schied die Triesenbergerin aus, das zweite Rennen beendete sie auf dem 41. Platz. (bo)

Fussball

Schaaf und Allofs bleiben in Bremen



BREMEN Trainer Thomas Schaaf (50, Foto) und Geschäftsführer Klaus Allofs (55) haben ihre auslaufenden Verträge mit Werder Bremen verlängert. Schaaf erhielt einen neuen Kontrakt bis 2014, Allofs unterschrieb bis 2015 mit zusätzlicher Option auf ein weiteres Jahr. (si)

Fussball

UEFA ermittelt gegen Celtic

GLASGOW Die UEFA hat ein Disziplinarverfahren gegen Celtic Glasgow eröffnet. Dem schottischen Traditionsclub wird vorgeworfen, seine Fans hätten sich am vergangenen Donnerstag im Europa-League-Gruppenspiel bei Udinese (1:1) wie schon in anderen Fällen ungebührlich verhalten. Die fehlbaren Anhänger sollen durch Schmähesänge und das Abbrennen von Feuerwerkskörpern aufgefallen sein. Celtic Glasgow ist in jenem Match aus der Europa League ausgeschieden. Das Team durfte nur in der Gruppenphase mitmischen, weil die UEFA den FC Sion ausgeschlossen hatte. (si)

Verdiente Ehrung der Special-Olympics-Sportler/-innen

Mauren 14 Sportlerinnen und Sportler des liechtensteinischen Special-Olympic-Teams durften im Foyer der Gemeindeverwaltung Mauren anlässlich der diesjährigen Sportlerehrung 2011 eine besondere Würdigung erfahren. Für ihre ausgezeichneten Leistungen wurden sie geehrt und beschenkt.



Gruppenbild der geehrten Sportlerinnen und Sportler von Special Olympics Liechtenstein zusammen mit Vorsteher Freddy Kaiser und dem Sportkommissions-Vorsitzenden Karlheinz Matt sowie den Betreuerinnen und Betreuer. (Foto: Paul Trummer)

Das Foyer der Gemeindeverwaltung präsentierte sich in vorweihnachtlichem Ambiente und so war die Kulisse für die Sportlerehrung 2011 von Special Olympics Liechtenstein sehr stimmig. Neben den Sportlerinnen und Sportlern, die im Mittelpunkt standen, nahmen an dieser würdigen Feier die Betreuerinnen und Betreuer des Special-Olympic-Teams und seitens der Gemeinde Mauren Vorsteher Freddy Kaiser sowie der Vorsitzende der Sportkommission, Gemeinderat Karlheinz Matt, teil. Vorsteher Freddy Kaiser gratulierte im Namen der Gemeinde sowie in seinem persönlichen Namen den Sportlerinnen und Sportlern für ihre engagierten sowie grossartigen Leistungen an den

verschiedensten Wettbewerben im 2011.

Freddy Kaiser hob mit treffenden Worten hervor, welche zentrale Aufgabe sie bei diesen sportlichen Aktivitäten als Botschafter für Liechtenstein wahrnehmen. «Ihr alle versteht es ausgezeichnet», so der Maurer Vorsteher, «mit besonderer Herzlichkeit und ansteckender Fröhlichkeit mit anderen Menschen und Sportler-Teams in Begegnung zu treten. Ihr seid uns dabei Vorbild und wir können von euch nur lernen.»

Special-Olympic-Team darf stolz sein

Neben den Worten der Gratulation und der Glückwünsche konnten die Geehrten als Anerkennung und Zeichen der Wertschätzung ihrer sport-

lichen Sonderleistungen tolle Präsentationen einsetzen können, entgegennehmen. Im Rahmen des Athleten-Sponsorings des Special-Olympic-Teams beteiligt sich die Gemeinde Mauren erfreulicherweise zu einem Drittel, wofür sich Special Olympics Liechtenstein besonders bedankte.

Freude und Herzlichkeit

Anlässlich des feierlichen Apéros im Foyer der Gemeindeverwaltung Mauren gab es vom Erlebten viel zu erzählen und die ausgezeichneten Sportlerinnen und Sportler bedankten sich mit sichtlicher Freude, Zufriedenheit und Herzlichkeit. (pd)

Weitere Infos auf www.specialolympics.li

SPECIAL OLYMPICS FL

Geehrte Sportler und Sportlerinnen

Simon Fehr (Schwimmen, Langlauf)
Kevin Fritz (Fussball)
Jolanda Hanne (Schwimmen)
Natascha Harrer (Rad)
Matthias Kaiser (Fussball)
Johann Kirschbaumer (Fussball)
Pirmin Kranz (Schwimmen, Ski)
Marcel Küng (Unihockey)
Alexander Marxer (Rad, Ski)
Jeanette Matt (Schwimmen)
Kai Ospelt (Rad, Ski)
Vanessa Pfiffner (Schwimmen, Ski)
Vroni Spitz (Schwimmen)
Jannik Walsler (Schwimmen, Ski)

FCV startet mit zwei Heimspielen

Fussball Die Swiss Football League (SFL) präsentierte gestern die Spielpläne für die 2. Phase der Challenge League. Der FC Vaduz startet mit zwei Heimpartien gegen Aarau und Locarno.

Los geht die Rückrunde am Wochenende vom 17. bis 19. Februar. Zum Auftakt empfängt der FC Vaduz, der auf Rang acht überwintert, den Tabellendritten FC Aarau. Eine Woche später gastiert Locarno im Rheinpark-Stadion. Danach müssen die Residenzler zweimal auswärts antreten, gegen Wil und Etoile Carouge. Die Anspielzeiten für die Runden 16 bis 28 stehen noch nicht fest. Lediglich die letzten beiden Spieltage sind genau terminiert. In der vorletzten Runde muss Vaduz am Samstag, den 19. Mai, um 17.30 Uhr in Wohlen antreten, und zum Saisonabschluss steht am Mittwoch (23. Mai) um 19.30 Uhr im Rheinpark-Stadion der grosse Kracher gegen den FC St. Gallen auf dem Programm. (rob)



Pascal Cerrone und Co. bekommen es zum Auftakt mit Aarau zu tun. (Foto: MS)

RÜCKRUNDENSPIELPLAN DES FC VADUZ

16. Runde. Freitag - Sonntag, 17. - 19. Februar:	Vaduz - Aarau
17. Runde. Freitag - Sonntag, 24. - 26. Februar:	Vaduz - Locarno
18. Runde. Freitag - Sonntag, 2. - 4. März:	Wil - Vaduz
19. Runde. Freitag - Sonntag, 9. - 11. März:	Etoile Carouge - Vaduz
20. Runde. Freitag - Sonntag, 16. - 18. März:	Vaduz - Brühl St. Gallen
21. Runde. Freitag - Sonntag, 23. - 25. März:	Stade Nyonnais - Vaduz
22. Runde. Freitag - Sonntag, 30. März - 1. April:	Winterthur - Vaduz
23. Runde. Donnerstag/Samstag/Montag 5. - 9. April:	Vaduz - Lugano
24. Runde. Freitag - Sonntag, 13. - 15. April:	Vaduz - Biel
25. Runde. Freitag - Sonntag, 20. - 22. April:	Kriens - Vaduz
26. Runde. Freitag - Sonntag, 27. - 29. April:	Vaduz - Chiasso
27. Runde. Freitag - Sonntag, 4. - 6. Mai:	Delémont - Vaduz
28. Runde. Freitag - Sonntag, 11. - 13. Mai:	Vaduz - Bellinzona
29. Runde. Samstag, 19. Mai, 17.30 Uhr:	Wohlen - Vaduz
30. Runde. Mittwoch, 23. Mai, 19.30 Uhr:	Vaduz - St. Gallen

Axpo Super League

Basel gegen Sion zum Auftakt

FUSSBALL Der Spielkalender der zweiten Phase in der Axpo Super League präsentiert gleich zum Auftakt eine brisante Partie. Am 5. Februar steht der Spitzenkampf Basel - Sion auf dem Programm. Gut möglich allerdings, dass es bis dann kein Spitzenkampf mehr sein wird. Bis am 13. Januar muss die Swiss Football League (SFL) gemäss Forderung der FIFA den Wallisern jene Punkte wieder wegnehmen, welche diese in der ersten Phase mit den sechs, aus Sicht der FIFA widerrechtlich eingesetzten Neuzugängen, eingespielt haben. Sicher aber ist, dass dem FC Sion in dieser Partie kein freundlicher Empfang im St. Jakob-Park bereitet werden dürfte. Wegen des «Fall Sion» muss der FCB zurzeit um seinen Champions-League-Achtelfinal gegen Bayern München bangen. Die 18 Runden der zweiten Spielphase werden zwischen Samstag, 4. Februar, und Mittwoch, 23. Mai, abgewickelt. (si)

19. Runde. Samstag, 4. Februar, 17.45 Uhr: Luzern - Zürich, Neuchâtel Xamax - Lausanne-Sport.
- Sonntag, 5. Februar, 16 Uhr: Basel - Sion, Grasshoppers - Thun, Young Boys - Servette.